

Presseinformation

9. Juli 2015

Landwirtschaftliche Fachschule Gießhübl mit „Kasermann in Gold“ ausgezeichnet

LR Schwarz: „Bestätigung für unser landwirtschaftliches Ausbildungssystem in Niederösterreich“

Ein toller Erfolg für den Bildungshof Gießhübl war vor Kurzem die Auszeichnung mit dem „Kasermann in Gold“ bei der Wieselburger Messe. Nach der Verleihung der „Goldenen Birne“ bei der Ab-Hof-Messe im März dieses Jahres, war dies nun eine weitere Bestätigung der erstklassigen bäuerlichen Produkte der Fachschule. Die Gießhübler eroberten dieses Jahr bereits 23 Mal Edelmetall bei Prämierungen für ihre Schmankerl. Allein in der Sparte Fleisch holte man sieben Goldmedaillen.

„Diese Top-Platzierungen sind eine Bestätigung für unser landwirtschaftliches Ausbildungssystem in Niederösterreich, das Theorie und Praxis gleichermaßen forciert“, so Bildungs-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz, die der Schule zu den großartigen Erfolgen gratuliert. „Den Schülerinnen und Schülern kann mit diesem Know-how eine optimale Ausbildung geboten werden, damit sie künftig als Betriebsführer und Direktvermarkter für einen dynamischen ländlichen Raum tätig sein können“, so Schwarz.

„Das ‚Kasermann‘ gab es für ein Himbeerjoghurt und die ‚Goldene Birne‘ wurde für einen Dirndl-Apfel-Fruchtaufstrich verliehen. Alle Produkte werden gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern im Unterricht produziert. Damit lernt die Jugend professionelle Produktion und Wertschätzung für die hohe Qualität“, freut sich Direktor Ing. Gerhard Altrichter. „Alle verarbeiteten Produkte werden an der Schule, also auf den Feldern, Äckern, im Garten und dem Stall, produziert und dann veredelt. Dadurch erzielen wir eine hohe Wertschöpfung“, so Altrichter.

In der „Gießhübler Manufaktur“, dem schuleigenen Hofladen, werden die prämierten bäuerlichen Produkte, wie Speck, Fleisch und Most, in einem angemessenen Rahmen angeboten. Auch hier sind die Schülerinnen und Schüler beim Verkauf im Einsatz.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.